

## Zeitläufe - Bilder von Karin Kreuser

---

Zu sehen sind über 40 farbenfrohe Acrylbilder auf Leinwand und Papier, die bis zum 16. Mai in den Fluren der ZGF und dem frisch renovierten Versammlungsraum zu sehen sind.

Karin Kreuser verwendet unterschiedliche Formate und setzt ihre Themen nicht nur auf Leinwänden sondern auch auf handgeschöpften Papieren um.

Wie der Titel der Ausstellung assoziiert, spielt die Auseinandersetzung mit Zeit und Zeitabläufen für die Arbeiten von Karin Kreuser eine große Rolle. Dabei ist nicht nur die Dauer des Malprozesses gemeint sondern auch die philosophische Reflexion über die Vergänglichkeit des eigenen Lebens.

Die Brücke ist eine Metapher für einen Sprung ins Neue und einen Übergang von einem Ort zum anderen. Sie taucht in einigen Bildern als kräftige Linie auf, die das Bild von einem Ende zum anderen umspannt.

Farben und Linien sind die essenziellen Elemente, mit denen die Künstlerin ihre äußeren Eindrücke und inneren Bilder zum Ausdruck bringt. Ihre abstrakte Malerei lebt von schwungvollen Linien und expressiven Farben.

Die Suche nach dem stimmigen Farbklang mit seinen unendlichen Möglichkeiten nimmt manchmal viel Zeit in Anspruch. Dabei sind kleine schnell zusammengestellte Farbkompositionen auf Papier behilflich, die sie neben die Leinwände für größere Arbeiten legt.

Eine Staffelei findet man nicht im Atelier, die grundierten Bilder liegen zur weiteren Bearbeitung auf dem Boden. So erhält die Künstlerin einen anderen Blickwinkel auf die Leinwand, nicht frontal, sondern von oben.

Mit Pinsel und Spachtel werden die Farben aufgetragen – als Linien oder Flächen, pastös, lasierend oder getropfelt.

Das Innehalten und längere Betrachten während des Malprozesses ist von großer Bedeutung. „Spaziergänge im Bild sind möglich“ so die Künstlerin.

Die schnell trocknenden Acrylfarben ermöglichen Übermalungen in relativ kurzer Zeit, die zuvor aufgetragenen kräftigen Linien scheinen stärker oder schwächer durch die später aufgetragenen Farbschichten und korrespondieren miteinander.

Die intensive Auseinandersetzung mit der Wirkung von Farben ist typisch für Karin Kreuser. Sie erforscht z.B. die Farbe Magenta in allen Variationen oder Gelb, das für Transparenz, Leichtigkeit und Sommer steht.

Eine besondere Faszination übt jedoch die Farbe Weiß auf die Künstlerin aus. Was verändert sich an der Bildkomposition durch weiß gelassene Flächen oder Übermalungen? Wie viel Farbe braucht ein Bild eigentlich?

Die Künstlerin arbeitet vorwiegend in Serien. Unter dem Titel **Pacific North West** hat sie ihre Naturerlebnisse während einer USA-Reise künstlerisch umgesetzt. Vor allem die intensiven Grüntöne der Küstenlandschaft des Nordwestens haben sie fasziniert, aber auch die gigantischen Bäume, die Felsen und Moose an einem Morgen am Pazifik. Beim Betrachten der Bilder glaubt man, den Zauber dieses Augenblicks spüren zu können.

Eine weitere Serie **Der Faden der Ariadne** bezieht sich auf eine Figur der griechischen Sage, deren Wollfaden Theseus aus dem Labyrinth half. Wie ein Faden durchzieht diese meist rote Linie das Bild, als Orientierungshilfe, um aus den Irrwegen des Lebens wieder zu sich selbst zu finden und der Welt neu begegnen zu können.

Immer wieder beschäftigt sich Karin Kreuser auch mit Textcollagen, indem sie eigene Gedichte in die Komposition einarbeitet, sie jedoch durch Übermalung unleserlich macht. Wesentlich für sie ist

deren Inspiration auf die Malerei, nicht der Text selbst. Diese kleinformatische Arbeit ist auf der Einladungskarte zu sehen.

Die Serie mit dem Titel **Morgentraum**, eine Collage mit farbigem Japanpapier und handgeschriebenen Sätzen, ist inspiriert von der langen Tradition japanischer Kunst.

Die Freude am Erfinden von immer neuen Farberlebnissen findet in den Bildern von Karin Kreuser ihren Ausdruck. Sie zeigen einen souveränen Umgang mit Farbe und Form und strahlen gedanklichen Tiefgang, aber auch Leichtigkeit aus.

**Monika Brunnmüller**

Bei Kaufinteresse wenden Sie sich bitte direkt an die Künstlerin: [karinkreuser@posteo.de](mailto:karinkreuser@posteo.de)